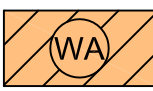


### Planzeichen nach PlanV 90

Gemäß 2§ der Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhaltes vom 18.12.1990 in Verbindung mit der Baunutzungsverordnung i. d. F. vom 23.01.1990 (BGBL. I S. 132) zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.04.1993 (BGBL. I S. 466)

#### Art der baulichen Nutzung



Allgemeine Wohngebiete

#### Maß der baulichen Nutzung

1.0

Geschoßflächenzahl (GFZ)

0,4

Grundflächenzahl (GRZ)

I

Zahl der Vollgeschosse als Höchstmaß

#### Bauweise, Baulinien, Baugrenzen

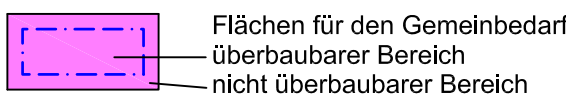


nur offene Bauweise zulässig



Baugrenze

Einrichtungen und Anlagen zur Versorgung mit Gütern und Dienstleistungen des öffentlichen und privaten Bereichs, Flächen für den Gemeinbedarf, Flächen für Sport- und Spielanlagen



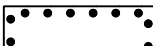
Zweckbestimmung:



Schule

Planungen, Nutzungsregelungen, Maßnahmen und Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft

Anpflanzungen von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen sowie Bindungen für Bepflanzungen und für die Erhaltung von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen sowie von Gewässern



Erhaltung von Bäumen (s. textliche Festsetzung § 1)

#### Sonstige Planzeichen



Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans



Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung (Maß)



Umgrenzung von Flächen für Nebenanlagen, Stellplätze Garagen und Gemeinschaftsanlagen  
Zweckbestimmung: Stellplätze

#### Verfahrensvermerke

##### Anderungsbeschuß

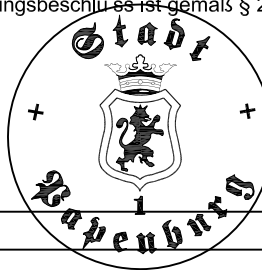
Der Verwaltungsausschuß der Stadt hat in seiner Sitzung am 20.05.2009 die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1A "Quadrätchen Süd-Teil II" beschlossen. Der Änderungsbeschuß ist gemäß § 2 Abs. 1 BauGB am 09.07.2009 ortsüblich bekannt gemacht.

Papenburg, den 10.07.2009

Bürgermeister i.V.

gez. Landeck

Stadtbaurat



#### Planunterlage für einen Bebauungsplan

Gemeinde: Papenburg

Gemarkung: Papenburg

Flur: 4

Maßstab 1:1000

Geschäftsbuch Nr.: 14-212/2009

Die Vorverpflichtung ist nur für eigene, nichtgewerbliche Zwecke gestattet (Niedersächsisches Gesetz über das Vermessungswesen (NVermG) vom 1. Februar 2003). Die Planunterlage entspricht dem Inhalt des Liegenschaftskatasters und weist die städtebaulich bedeutsamen baulichen Anlagen sowie Straßen, Wege und Plätze vollständig nach.

(Stand vom August 2009)

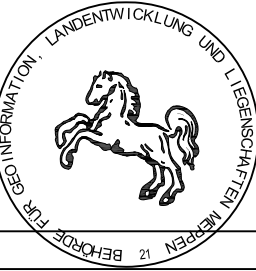
Sie ist hinsichtlich der Darstellung der Grenzen und der baulichen Anlagen geometrisch einwandfrei.

Die Übertragung der neu zu bildenden Grenzen in die Öffentlichkeit ist einwandfrei möglich.

Papenburg, den 07.10.2009

Behörde für Geoinformation,  
Landentwicklung und Liegenschaften Meppen  
- Katasteramt Papenburg -

gez. Kunke



#### Planverfasser

Der Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplanes wurde ausgearbeitet vom Fachbereich Planung der Stadt Papenburg.

Papenburg, den 04.05.2009/31.08.2009

Bürgermeister i.V.

gez. Landeck

Stadtbaurat

#### Öffentliche Auslegung

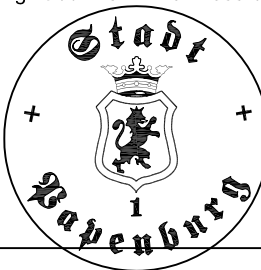
Der Verwaltungsausschuß der Stadt hat in seiner Sitzung am 20.05.2009 dem Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplanes und der Begründung zugestimmt und seine öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am 09.07.2009 ortsüblich bekannt gemacht. Der Entwurf des geänderten Bebauungsplanes und der Begründung haben vom 17.07.2009 bis 17.08.2009 gem. § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt.

Papenburg, den 18.08.2009

Bürgermeister i.V.

gez. Landeck

Stadtbaurat



#### Öffentliche Auslegung mit Einschränkung

Der Rat der Stadt hat in seiner Sitzung am ..... dem geänderten Entwurf der ..... Änderung des Bebauungsplanes und der Begründung zugestimmt und die erneute öffentliche Auslegung mit Einschränkung gem. § 4a (3) Satz 1, zweiter Halbsatz BauGB beschlossen.

Ort und Dauer der Auslegung wurden am ..... ortsüblich bekannt gemacht. Der Entwurf des Bebauungsplanes und der Begründung haben vom ..... bis ..... gem. § 3 Abs.2 / § 4a Abs. 3 Satz 3 BauGB öffentlich ausgelegt.

Papenburg, den .....

Bürgermeister i.V.

Stadtbaurat

#### Vereinfachte Änderung

Der Rat der Stadt hat in seiner Sitzung am ..... dem vereinfacht geänderten Entwurf des Bebauungsplanes und der Begründung zugestimmt. Den Beteiligten im Sinne von § 4a Abs. 3 Satz 4 BauGB wurde mit Schreiben vom ..... Gelegenheit zur Stellungnahme bis zum ..... gegeben.

Papenburg, den .....

Bürgermeister i.V.

Stadtbaurat

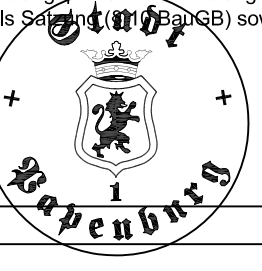
#### Satzungsbeschuß

Der Rat der Stadt Papenburg hat die 1. Änderung des Bebauungsplanes nach Prüfung der Stellungnahmen gem. § 3 Abs. 2 BauGB in seiner Sitzung am 01.10.2009 als Satzung (BauGB) sowie die Begründung beschlossen.

Papenburg, den 02.10.2009

gez. Bechtluft

Bürgermeister



#### Inkrafttreten

Die Änderung des Bebauungsplanes ist gem. § 10 Abs. 3 BauGB am 15.10.2009... im gesamten Landkreis Emsland Nr. 23 ..... bekannt gemacht worden. Die 1. .... Änderung des Bebauungsplans ist damit am 15.10.2009 ..... rechtsverbindlich geworden.

Papenburg, den 15.10.2009.

gez. Schwede

Bürgermeister i.A.



#### Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und Mängel des Abwägungsvorganges

Innerhalb von einem Jahr nach Inkrafttreten der ..... Änderung des Bebauungsplanes sind die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften sowie Mängel des Abwägungsvorganges beim Zustandekommen des Bebauungsplanes nicht geltend gemacht worden.

Papenburg, den .....

Bürgermeister i.A.

#### Präambel

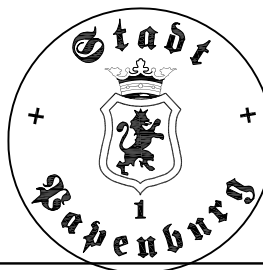
Aufgrund des § 1 Abs. 3 und des § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) und des § 40 der Niedersächsischen Gemeindeordnung hat der Rat der Stadt Papenburg die Änderung dieses Bebauungsplanes Nr. 1

bestehend aus der Planzeichnung und den nachstehenden textlichen Festsetzungen als Satzung beschlossen.

Papenburg, den 01.10.2009

Bürgermeister

gez. Bechtluft



#### Textliche Festsetzungen

§ 1 Innerhalb der gemäß § 9 (1) 25 b BauGB festgesetzten Flächen ist der Gehölzbestand zu erhalten. Abgängige Bäume und Sträucher sind durch standortgerechte heimische Arten der beigefügten Artenliste zu ersetzen.

##### Pflanzliste

###### Raumbildende Bäume

Feldahorn  
Sandbirke  
Hainbuche  
Rothbuche  
Stieleiche  
Traubeneiche  
Traubeneiche

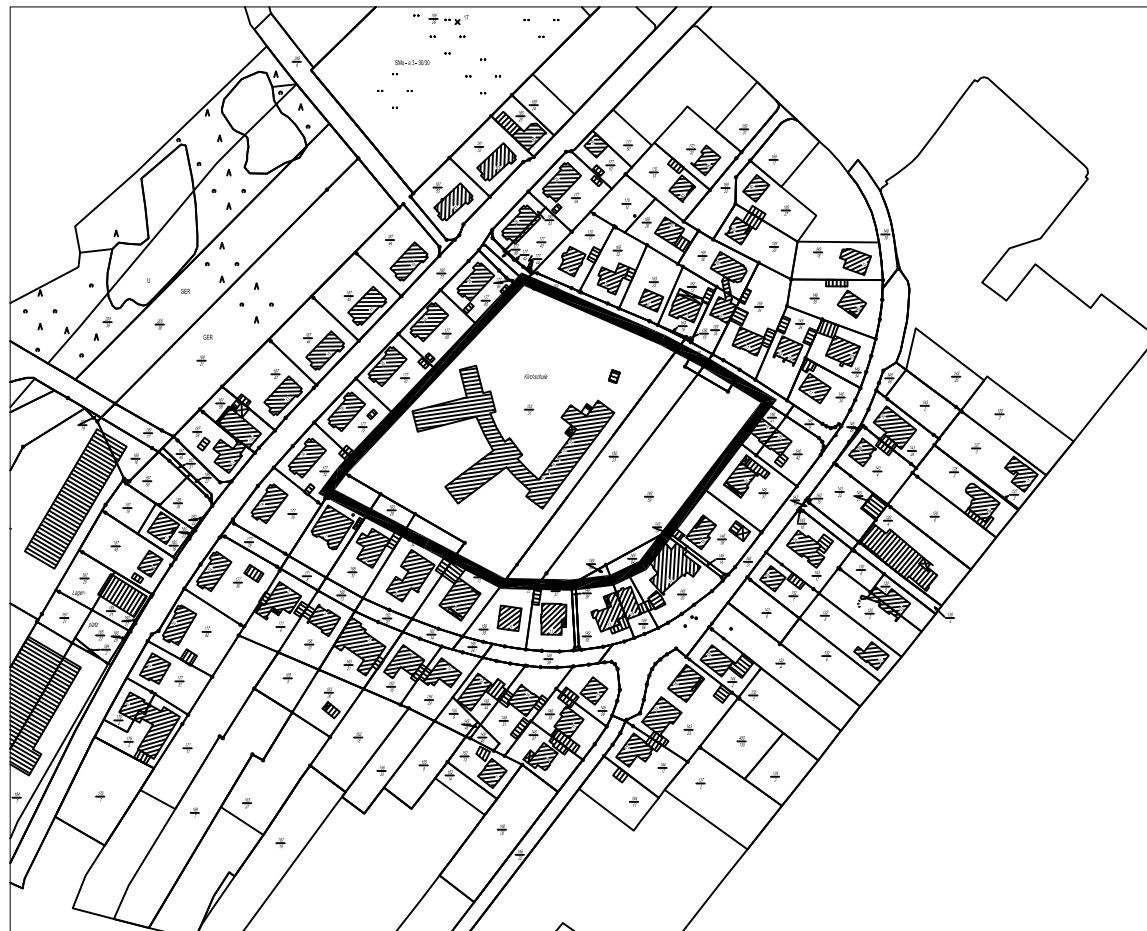
###### Kleinere Bäume und Sträucher

Hartriegel  
Haselnuss  
Faulbaum  
Heckenkirsche  
Holzapfel  
Schlehe  
Kreuzdorn  
Purpurweide  
Salweide  
Kornweide  
Ebenesche  
Mehlbeere  
Vogelkirsche  
Kirschpflaume  
Schneeball

# Papenburg

Offen für mehr

## Bebauungsplan Nr. 1A Quadrätchen - Süd, Teil II, 1. Änderung



## FACHBEREICH PLANUNG

MAßSTAB:  
1:1000

DATUM:  
04.05.09/31.08.09

GEZ.:

Blaurock

PLAN-NR.:

BEARB.:

Sandmann

STADTBAURAT:

Landeck

V:\Planung\B-Plan\B-Plan Nr. 1A - 1. Änderung\B-Plan Nr. 1A - 1. Änderung neu.dwg